

Themen für das Gespräch mit den Landtagsfraktionen in 2023

1. **Pflege-Notstand:** Bezahlung der Pflegekräfte unterschiedlich in den Bundesländern, Mindestlohn, Personalschlüssel, Rekrutierung von Pflegepersonal, Pflege im ländlichen Raum? Weiterentwicklung der Gesundheitsberufe, z.B. Bachelorstudium für Pflegekräfte? Assistenzkräfte? Gibt es in Ihrer Partei Vorschläge, wie dem Pflegenotstand abzuhelpen wäre?
2. **Ärzte-Notstand.** Welche Möglichkeiten sehen Sie und Ihre Partei, die Ärzteversorgung grundsätzlich zu verbessern? Wäre ein Bachelorstudium für Pflegekräfte und/oder deren Fortbildung hinsichtlich ärztlicher Leistungen Teil einer Lösung? Oder die Telemedizin? Oder ein Modell wie in den Kitas: Zusatzkräfte? Wann wird die Zahl der Studienplätze für Medizin auf mindestens 200 erhöht? Hat Ihre Partei andere oder weitergehende Vorschläge?
Die Landesförderung für Zusatzkräfte in Kitas endet am 31. Juli 2023. Sollte diese Förderung weiter gegeben werden?
3. Altersdiskriminierung ist immer noch weit verbreitet, u. A. auch in Regierungskreisen. Beispiele: Wohnraumförderungsgesetze, Energieentlastungsgesetz, Grundsteuererklärung. Sehen Sie Möglichkeiten hier Abhilfe zu schaffen?
4. **Sozialer Wohnungsbau :** Welche Möglichkeiten sehen Sie, bezahlbaren Wohnraum stärker als bisher zu fördern?
5. **Altersarmut:** Hohe Energiepreise und hohe Inflation betreffen in großem Maße Rentner/-innen. Hat Ihre Partei Vorstellungen, wie die drohende Altersarmut zu verhindern wäre?
6. **Niedersächsisches Krankenhausgesetz vom 28.07.2022:** Ist damit eine wohnortnahe medizinische Versorgung sichergestellt? Von 168 Krankenhäusern werden in den nächsten zehn Jahren 30 bis 40 wegfallen.
7. Konzerne kaufen Kliniken und bestücken diese dann mit angestellten Ärzten, um möglichst hohe Renditen zu erwirtschaften. Wie stehen Sie zu diesem bundesweiten Trend, der in Niedersachsen angelaufen ist?

Hannover, 13. Februar 2023